

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Capri, 1937-02-22

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Carri 22. II 37.

Dank Divalein für die
hohe Gabe. Olga, die in dich
Verliebt ist, hat mir aus deiner
Bruder Ehe laut, sie lässt dich
sola müssen, auch Michaelow +
dir Glück wünschen.

Ich für mein Teil hab' wenig.
12 Kap. in 2 Monaten ist eine
Leistung. Ich habe gestern mein
Ks. ausgeschloßt + meine Koffer
hervorgeholt. Ich werde mich
noch eine Woche ausschlafen und
dann abreisen. Post hab' mir
dort auf, ich habe deine Adr.
für Deutschland angegeben. Du
kriest dann, ob ich nach Bonn
komme oder noch nach Töbling
fahre.

Länger als 2 Monate hat' ich
es hier wie aus gehalten. Frau
Fr. ist wieder in Ötz, ich vor die
alten Weiber (etwa 6) so leib, dass
ich frass. Aber das Bied ist dafür
wirklich seltsam & ich bin recht
fest darüber.

Ich recht wohl in Zwischen im
Vorberische deine Liebhaber, vor
ich bau aufzintänder werke dich
zu fressen. Gutte an die Mutter.
Schreib noch einmal, gleich, dass
du diese Nothwehr erhalten hast.

So sieht die schönste Münze
in Wirklichkeit aus. Erst die
Beste, die ich bisher habe.

Gutts & Kuts

dein

H. W.